

Informationen zur Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten gemäß Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Abteilung: KU **Fachabteilung:** Kommunalunternehmen des Landkreises Bad Kissingen – Anstalt des öffentlichen Rechts

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit:

Antrag auf An- Ab- Ummeldung von Mülltonnen

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Kommunalunternehmen des Landkreises Bad Kissingen – Anstalt des öffentlichen Rechts
Vorstand Jürgen Metz
Münchner Straße 5
97688 Bad Kissingen
E-Mail: abfallwirtschaft@ku-kg.de
Tel. 0971/801-6070
Fax: 0971/801-6666

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Behördlicher Datenschutzbeauftragter gem. Art. 37 Abs. 7 DSGVO ist:
Der Datenschutzbeauftragte des Landratsamtes Bad Kissingen
Obere Marktstr. 6
97688 Bad Kissingen
Telefon: +49 (0) 971 801 2000
Telefax: +49 (0) 971 801 3333
E-Mail: datenschutz@landkreis-badkissingen.de

4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

4a) Zweck der Verarbeitung

Ihre Daten werden erhoben, um die Aufgaben der kommunalen Abfallwirtschaft im Landkreis Bad Kissingen durch das Kommunalunternehmen des Landkreises Bad Kissingen als entsorgungspflichtige Körperschaft durchzuführen und Ihren Antrag oder Ihr Anliegen bearbeiten zu können.

4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO i.V.m. Art. 3 und Art. 7 Abs. 1 des Gesetzes zur Vermeidung, Verwertung und sonstigen Bewirtschaftung von Abfällen in Bayern (Bayerisches Abfallwirtschaftsgesetz – BayAbfG) i.V.m. § 15 der Satzung über die Vermeidung und Verwertung, Beseitigung und sonstige Bewirtschaftung von Abfällen im Landkreis Bad Kissingen (Abfallwirtschaftssatzung).

5. Betroffene Personen und Empfänger

5a) Betroffene Personen (Kategorien)

Eigentümer von im Landkreisgebiet gelegenen Grundstücken, die an die öffentliche Abfallentsorgung angeschlossen sind.

5b) Empfänger der Daten

Kommunalunternehmen des Landkreises Bad Kissingen – Anstalt des öffentlichen Rechts

6. Übermittlung von Daten

6a) Die Daten werden an folgende Stellen zur Weiterverarbeitung

weitergeleitet:

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an externe Softwareanbieter und Auftragsverarbeiter im Rahmen der Erstellung von Anschreiben und Abfallgebührenbescheiden.

6b) Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

(Wenn ja Land und Rechtsgrundlagen)

Eine Übermittlung personenbezogener Daten an Drittländer oder internationale Organisationen findet nicht statt.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

(Bitte Rechtsgrundlagen angeben)

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten nur so lange, wie dies zur Erfüllung der hier genannten Zwecke notwendig ist. Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung, die auf Jahre angelegt sein kann. Darüber hinaus unterliegen die Daten gesetzlicher Aufbewahrungsfristen von 6 bzw. 10 Jahren gemäß § 37 Abs. 1 Nr. 7 i.V.m. § 82 Abs. 2 KommHV-Kameralistik und den Bestimmungen des Bayerischen Einheitsaktenplans

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für Datenschutz (Schreiben: Postfach 22 12 19, 80502 München, Anrufen: 089 212672-0, Faxen: 089 212672-50, Mailen: poststelle@datenschutz-bayern.de).

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten durch den Betroffenen

Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus §§ 7, 15 AWS. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann Ihr Antrag oder Anliegen nicht bearbeitet werden. Ein Verstoß gegen diese Mitteilungs- und Auskunftspflichten kann nach § 21 AWS mit einem Bußgeld geahndet werden.

11. Vorgesehene Fristen für die Löschung der erhobenen Daten

Siehe Ziffer 7

Neben unserem Datenschutzbeauftragten können Sie sich bei Fragen zum Datenschutz auch an den Sachbearbeiter wenden, der für die Bearbeitung Ihres Falles zuständig ist.